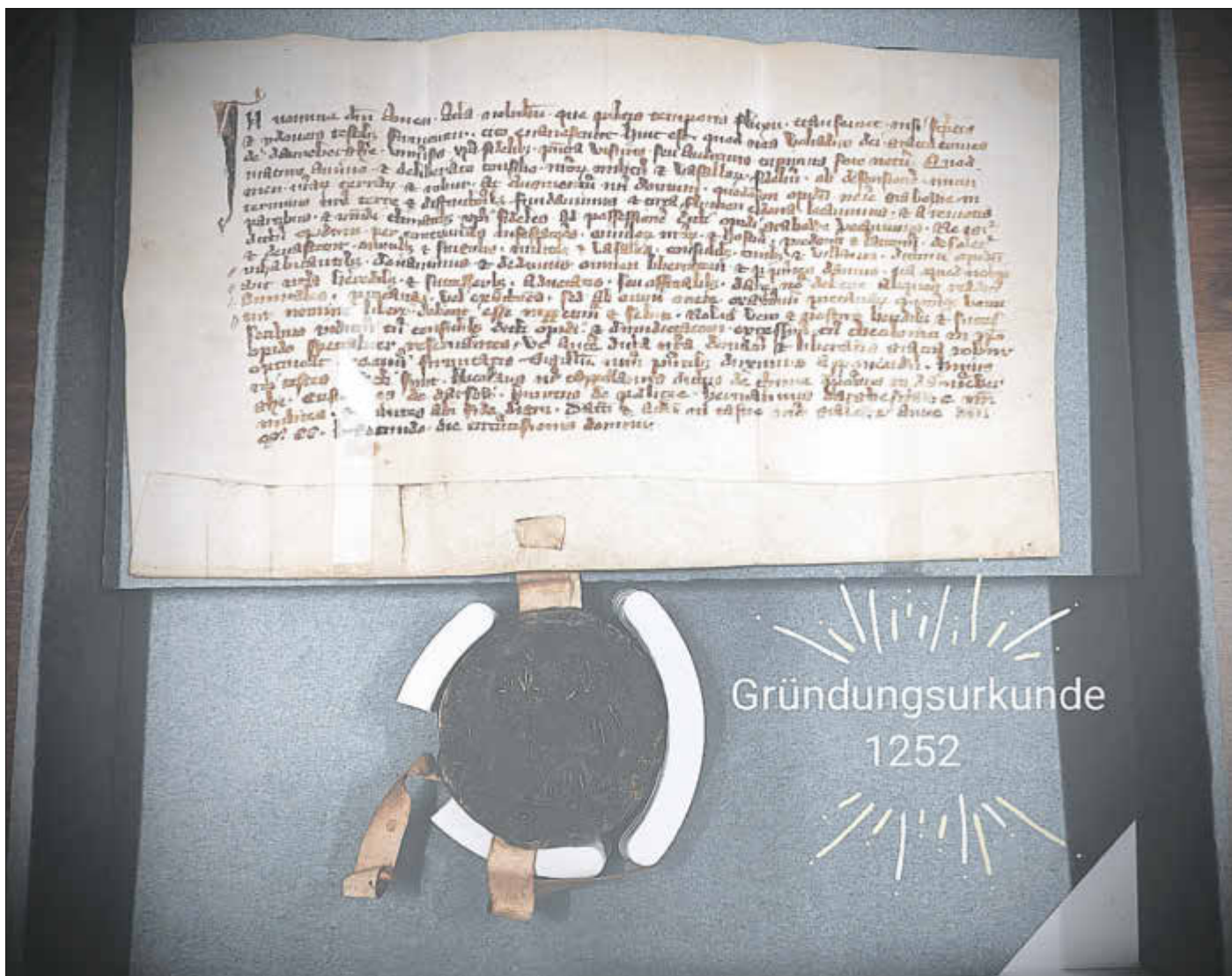


Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Grabow,  
der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow,  
Milow, Möllenbeck, Prislich, Zierzow und der Stadt Grabow

17. Jahrgang | Ausgabe 02

Freitag, den 5. Februar 2021



Simona Pries: „Man kann die Geschichte nicht neu schreiben.“ S. 10


Foto: Marc Brendemühl

Anzeigen

**REISEBÜRO Weber**  
KREUZFAHRTEN, PAUSCHAL-, BUS- UND AUTOREISEN U. V. M.  
*Sicher Urlaub buchen mit den Flex-Tarifen!!!*  
*NEU: trendtours Touristik und L'TOR HIER buchbar!*

<b>Am Marstall 4</b>	<b>Marktstraße 25</b>
<b>19288 Ludwigslust</b>	<b>19300 Grabow</b>
<b>Tel.: 03874 - 663856</b>	<b>Tel.: 038756 - 37326</b>
<b>E-Mail: <a href="mailto:urlaub@weber-reisebuero.de">urlaub@weber-reisebuero.de</a> · <a href="http://www.weber-reisebuero.de">www.weber-reisebuero.de</a></b>	

1991  2021  
**30 JAHRE**

 **WBV**  
GRABOW

WBV Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow  
**WWW.WOHNEN-IN-GRABOW.DE**

## Öffnungszeiten des Amtes Grabow

**Achtung geänderte Besucherregelungen in den Verwaltungsgebäuden!**  
**Bitte tragen Sie beim Betreten der Amtsgebäude einen Mund-Naseschutz und beachten Sie die entsprechenden Hygienehinweise.**

Rufnummer Zentrale: 038756 503-0  
 montags/dienstags/freitags: 09:00 - 12:00 Uhr  
 mittwochs geschlossen  
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr/  
 14:00 - 18:00 Uhr

### Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro)

**ist geöffnet:**  
 montags: 09:00 - 12:00 Uhr  
 dienstags 09:00 - 12:00 Uhr/  
 14:00 - 18:00 Uhr  
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr/  
 14:00 - 18:00 Uhr  
 freitags: 09:00 - 12:00 Uhr  
 sowie die Meldestelle/Kasse jeden 1. Samstag im Monat von  
 09:00 - 12:00 Uhr

Besuche sind **bis auf Weiteres nur nach Terminvereinbarung** und unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften weiterhin möglich. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme.

## Sprechzeiten der Bürgermeister\*innen der Amtsangehörigen Gemeinden

Balow nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 6037380  
 Brunow nach telefonischer Vereinbarung unter 038721 20266 (nach 17:00 Uhr)  
 Dambeck nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4333719  
 Eldena nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 4417428  
 Gorlosen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0174 9082887  
 Karstädt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 15:00 - 18:00 Uhr

Kremmin nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 24183  
 Milow nach Vereinbarung  
 Muchow nach telefonischer Vereinbarung unter 038752 80744  
 Möllenbeck nach telefonischer Vereinbarung unter 0172 7222383  
 Prislisch nach telefonischer Vereinbarung unter 038756 22824  
 Zierzow nach telefonischer Vereinbarung unter 0173 2477632

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Amtlicher Teil</b>	
Amtliche Bekanntmachung	3
Sitzungskalender	4
<b>Nichtamtlicher Teil</b>	
Kinder- und Jugendarbeit	6
Neues aus dem Amtsbereich	10
Kirchliche Nachrichten	17
Sonstiges	18
Werbung	19

**Die nächste Ausgabe erscheint am 5. März 2021.  
 Redaktionsschluss dafür ist der 19. Februar 2021.**

## Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

Zentraler Notruf: .....112  
 Krankentransporte  
 (Anmeldungen, Nachfragen): .....0385 5000217  
 Integrierte Leitstelle Westmecklenburg: .....0385 5000219  
 Faxanschluss: .....0385 5000220  
 E-Mail ..... ilm@schwerin.de  
 Amt für Rettungsdienst  
 Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin: .....0385 50000

## Sonstige Notrufnummern

WBV Grabow .....038756 28010  
 Wohnungsgenossenschaft „An der Elde“ eG .....038756 27115  
 Stadtwerke LWL/Grabow ..... 03874 414-414  
 ZkWal .....0172 3838681  
 AZV Fahlenkamp ..... 03874 663030 oder 0170 7658861

## IMPRESSUM:

**Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Grabow, der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow, Milow, Möllenbeck, Prislisch, Zierzow und der Stadt Grabow**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
 Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin, Redaktionskreis des Amtes Grabow, Am Markt 1, 19300 Grabow, Tel. 038756 503-0, Fax 038756 50347,  
 E-Mail: info@grabow.de, Internet: www.grabow.de  
 Textbeiträge bitte in digitaler Form an: n.dreyer@grabow.de  
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages  
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages

**Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de**

Auflage: 6.600 Stück, Erscheinung: monatlich  
 Vertrieb: Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte  
 Postbezug für außerhalb des Vertriebsbereiches wohnende Grabower über den Verlag

**Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden.  
 Wir bitten daher darum Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu verschicken!**

Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

 **LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

# Amtlicher Teil

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachung der Stadt Grabow

## Bekanntmachung der Beschlussfassung über das Maßnahmenprogramm für das Programmjahr 2021 zum Einsatz von Städtebaufördermitteln

Die Stadtvertretung der Stadt Grabow hat am 09.12.2020 das Maßnahmenprogramm für das Programmjahr 2021 zum Einsatz von Städtebaufördermitteln im Zusammenhang mit der Haushaltssatzung Sondervermögen beschlossen.

Hiermit wird bekannt gemacht, dass entsprechend dem Maßnahmenprogramm für das Programmjahr 2021 i. V. m. der Förderrichtlinie für kleinteilige Modernisierungen im Sanierungsgebiet „Stadtkern“ Städtebaufördermittel in Höhe von 100.000,00 € zur Verfügung stehen.

Grabow, den 07.01.2021




**Kathleen Bartels**  
Bürgermeisterin

### Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Grabow, als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Grabow, ist zum 01.07.2021 eine Stelle als

### Leiter der Stadtkasse (m/w/d)

zu besetzen.

Die Teilzeitstelle mit **36 Wochenstunden** wird vergütet in der **Entgeltgruppe 9a**.

Zur Aufgabenwahrnehmung ist die Bestellung als Kassenverwalter nach § 38 KV M-V vorgesehen.

#### Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Leitung sowie Steuerung, Koordinierung und Organisation der Aufgaben innerhalb der Stadtkasse
- Überwachung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Liquiditätsplanung und -sicherung
- Bewirtschaftung/Verwaltung von Geld- und Kapitalvermögen
- Forderungsmanagement u. a. Forderungsbewertung (EWB)
- Bearbeitung von Vorgängen aus dem Bereichen Stundung, Niederschlagung und Erlass
- Einleitung besonderer Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (Zwangsversteigerungen, Sicherungshypothesen, Pfändungs- und Überweisungsverfügungen u. a.)
- Anmeldung von Insolvenzforderungen
- Finanzstatistiken, -meldungen erstellen
- Kassen- und Jahresabschlüsse
- Planung und Buchung von Krediten sowie Überprüfung der Zinsbindungsfristen

#### Unsere Erwartungen an Sie:

- erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (vorzugsweise als Verwaltungsfachangestellter/Fachrichtung Kommunalverwaltung oder ein erfolgreich abgeschlossener Angestelltenlehrgang I oder ein vergleichbarer Abschluss mit einschlägiger Berufserfahrung im o. g. Aufgabenbereich)
- abgeschlossener Lehrgang Finanzbuchhalter nach NHKR oder Bilanzbuchhalter bzw. gleichwertige Fortbildung oder die Bereitschaft diese Qualifizierungsmaßnahme mit Prüfung zu absolvieren
- strukturierte Arbeitsweise und ausgeprägte Auffassungsgabe
- sicheres Auftreten, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- sehr gutes Kommunikationsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- starkes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- ausgesprochene praxisorientierte und anwenderbezogene IT-Kenntnisse (insbesondere MS-Office-Anwendungen)
- Führerschein Klasse B

#### Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Anstellung vorerst in Teilzeit
- eine herausfordernde und attraktive Tätigkeit
- attraktive Vergütung nach TVöD sowie tariflich vereinbarte Sonderzahlungen
- Familienfreundlichkeit des öffentlichen Dienstes (Zertifizierung als familienfreundlicher Arbeitgeber)
- betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- laufende Qualifizierung und Weiterbildung

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.02.2021** an die

Stadt Grabow  
Die Bürgermeisterin  
Am Markt 01  
19300 Grabow

oder vorzugsweise per E-Mail an [info@grabow.de](mailto:info@grabow.de). Bei Übersendung per E-Mail, fassen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.grabow.de/index.php/buergerservice/stellenangebote-ausbildung>.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Bewerbungen von Mitgliedern einer Freiwilligen Feuerwehr oder anderen Hilfsorganisationen werden gerne entgegen genommen.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Ihnen Herr Möller unter der Rufnummer 038756 503-18 oder der voran genannten E-Mail-Adresse.

**gez. Kathleen Bartels**  
Bürgermeisterin

# Sitzungskalender

## Sitzungskalender Februar

### Gorlosen

GV-Sitzung 04.03.2021 18:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Dadow Dorfstraße 3 A, 19294 Gorlosen OT Dadow

### Kremmin

GV-Sitzung 18.02.2021 19:30 Uhr Gemeindehaus „EFA - Eins Für Alle“, Fliederstraße 4, Kremmin

### Muchow

GV-Sitzung 09.02.2021 19:30 Uhr Gemeindehaus, An der Tarnitz 17

### Prislich

GV-Sitzung 12.02.2021 17:30 Uhr DGH, Willi-Fründt-Str. 22

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen. Wir weisen darauf hin, dass es auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses zu Änderungen kommen kann bzw. die Liste der Termine nicht vollständig ist. Bitte beachten Sie daher die öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

## Nichtamtlicher Teil

## Die Amtsfeuerwehr informiert

### Für Liebhaber - Zugreifen!

Die Gemeinde Dambeck beabsichtigt den Verkauf eines Feuerwehrfahrzeugs gegen Höchstgebot.

#### Fahrzeugdaten:

Hersteller: ROBUR  
 Typ: LO 2002AKF  
 Fahrzeugart: LF8 - Feuerwehrfahrzeug  
 Erstzulassung: 08.01.1988  
 Kilometerstand: 16200 km  
 Außenfarbe: rot/weiß  
 Leistung: 55 kW  
 Nächste HU: Juni 2021

**Mindestgebot:** 4.500 EURO



Eine Besichtigung des Fahrzeugs ist unter Einhaltung der hygienischen Voraussetzungen nach vorheriger Terminvereinbarung mit dem Wehrführer, Herrn Madaus, unter der Telefonnummer: 0173 2009726 möglich.

Der Verkauf des Fahrzeugs erfolgt ohne feuerwehrtechnische Beladung und Funk-



technik. Der Käufer verpflichtet sich zur Außerbetriebsetzung der Sondersignalanlage.

Das Fahrzeug ist bei Übergabe nicht für den Straßenverkehr zugelassen.

Das Gebot ist in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Gebot LF8 Dambeck**“ bis zum **25.02.2021, 12:00 Uhr**, abzugeben beim:

Amt Grabow  
 Gemeinde Dambeck  
 Am Markt 1  
 19300 Grabow

Die Zuschlagserteilung erfolgt spätestens am 03.03.2021. Bei gleichen Geboten entscheidet das Los.

Das Fahrzeug ist innerhalb von 14 Tagen nach Zuschlagserteilung per Überweisung an die Stadtkasse Grabow zu bezahlen.

Die Abholung erfolgt dann nach terminlicher Abstimmung mit Herrn Madaus innerhalb weiterer 7 Tage nach Geldeingang.



Fotos: Detlef Madaus

## Es ist vollbracht ...

### Neues Einsatzfahrzeug ersetzt den alten LO LF8/TS der Gemeinde Dambeck

**Dambeck.** Am Montag den 21.12.2020 sind Wehrführer Detlef Madaus, Bürgermeister Wolfgang Schmidt und vier Kameraden der FFW-Dambeck zur Brandschutztechnik BTG-Görlitz (BTG) gefahren, um dort ihr nagelneues Einsatzfahrzeug abzuholen. Hierbei handelt es sich um ein TSF-W mit Staffelkabine und einem 1000 L Wassertank.

Das neue TSF-W wurde am gleichen Tag im Beisein der aus-schreibenden Stelle Firma Kubus Schwerin hier in Person Ing. Heiko Dübel und des Auftragnehmers feierlich an die Gemeinde Dambeck bzw. deren FFW übergeben.

Das neue Fahrzeug ersetzt den Robur aus dem Jahre 1987 der seit 1999 in der FFW-Dambeck seinen Dienst versah.

Der alte Robur steht jetzt zum Verkauf. Siehe Anzeige in diesem Amtsanzeiger.

Am 28.09.2016 wurde von der GV der Beschluss für eine Neuanschaffung eines TSF-W beschlossen.

Das neue TSF-W wurde durch eine Drittel-Finanzierung vom Land, Landkreis und der Gemeinde Dambeck beschafft.

Das Land Mecklenburg-Vorpommern gab 50.000 € Fördermittel, der Landkreis ebenfalls 50.000€ Fördermittel, die restlichen etwa 60.000€ musste die Gemeinde Dambeck aufbringen.

Das Fahrzeug kostete gesamt ca. 160.000 €.

**Detlef Madaus**

Wehrführer FFW-Dambeck



Foto: Detlef Madaus

## Jahresrückblick der Kinderfeuerwehr Zierzow

**Zierzow.** Für uns alle war das Jahr 2020 nicht einfach. Corona hatte uns alle fest im Griff. Das Jahr begann mit dem alljährlichen Sportfest der Kinderfeuerwehren in Grabow. Danach hieß es üben, üben, üben für unseren Amtsausscheid, der im Mai stattfinden sollte. Doch leider wurden ab Ende März alle Dienste wegen Corona eingestellt. Nun hieß es warten, bis wir uns wieder treffen durften. Zwischendurch haben wir den Kindern ein paar Mal- und Bastelvorlagen zukommen lassen, damit sie ein bisschen Ablenkung hatten.



Endlich, nach fast 6 Monaten Pause, durften auch wir nach den Sommerferien wieder mit dem Dienst starten. Selbstverständlich galten auch bei unseren Treffen die allgemeinen Hygienevorschriften und Verhaltensregeln. Wir trafen uns überwiegend im Freien und hielten selbstverständlich ausreichend Abstand.

Als kleine Überraschung fuhren wir am **05. August** mit den Kindern zum Eiscafé Rudolfo nach Neustadt-Glewe. Jeder erzählte, wie er die lange, schulfreie Zeit und die Sommerferien verbracht hat. Wir haben gemerkt, dass uns allen die gemeinsamen Dienste sehr gefehlt haben.

Am **19. August** begrüßten wir Frau Hahnendorf von der Polizeiinspektion Hagenow. Gespannt lauschten alle bei dem Thema „Geh nicht mit Fremden mit!“ Es wurde den Kindern gezeigt, wie sie sich verhalten sollen, wenn Fremde auf sie zukommen. Ein großer Dank geht an Frau Hahnendorf, die unsere Kinderfeuerwehr schon jahrelang unterstützt und sich immer die Zeit für uns nimmt.

Unser Abschlussfest holten wir am **29. August** nach. Wir besuchten die Rettungshundestaffel vom Deutschen Roten Kreuz. Aufgeregt fuhren wir morgens nach Sülstorf in den Wald. Dort trainieren jedes Wochenende die Hundeführer mit ihren Hunden. Zuerst haben wir uns alle vorgestellt und dann ging es auch schon los. Jeweils zwei Kinder und ein Hundeführer gingen in den Wald und versteckten sich. Gespannt warteten wir, bis die Hunde die drei gefunden haben. Nach einer kleinen Stärkung, durften wir jeden Hund einzeln kennenlernen. Ein großer Dank geht an Stefanie Marten und ihr Team für den spannenden und abwechslungsreichen Tag. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



Am **28. Oktober** hatten wir unser alljährliches Halloween-Basteln. Zwischendurch stärkten sich alle mit leckeren Muffins. Als die Kinder reichlich mit Wasser-Tattoos verziert waren, gab es für alle noch eine Tüte mit leckeren Süßigkeiten.

Leider war nach diesem Dienst wieder Schluss und es hieß erneut: warten. Es näherte sich das Weihnachtsfest. Leider konnten wir aufgrund der Corona Situation unsere Weihnachtsfeier nicht durchführen. Aber wir hatten uns eine Überraschung für die Kinder einfallen lassen. Wir fuhren mit allen Einsatzfahrzeugen, die festlich geschmückt waren, persönlich zu ihnen nach Hause und überreichten eine kleine Weihnachtstüte. Für jedes Kind gab es einen Schlauchschal mit unserem Logo drauf.



Fotos: Anja Hintze

Nun hoffen wir auf das neue Jahr und dass wir uns alle bald wiedersehen dürfen.

**Jaqueline Aust**

# Kinder- und Jugendarbeit

## Winterferien 2021 kreativ und digital

Die Corona-Pandemie lässt es leider nicht zu, dass die Ferienangebote in diesem Jahr wie gewohnt als Tagesfahrten angeboten werden können. Damit aber ein gemeinsames Treffen mit viel Spaß und Freude möglich ist, werden die Ferienangebote des Amtes Grabow digital, über Videotelefonie mit Skype, stattfinden. Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan und Schulsozialarbeiterin Sabine Wendt freuen sich auf euch.

### 1. Ferienwoche/

**08.02.2021 bis 12.02.2021 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

In dieser Woche wird es um Escape Games, Knobeln, Rätseln, Detektivspiele und Abenteuer gehen. Wir werden gemeinsam digital spielen und knifflige Aufgaben lösen und auch eigene Escape Games entwickeln. Wenn du Interesse an diesem Angebot hast, wäre es wichtig sich **anzumelden**, da Spielmaterialien per Post vorher zugeschickt werden. Toll wäre es, wenn du die ganze Woche dabei bist.



### 2. Ferienwoche/

**15.02.2021 bis 19.02.2021 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

Ein „Happy Painting“- Zeichenkurs steht im Mittelpunkt dieser Ferienwoche. Wir wollen eine ganze Woche miteinander kreativ sein und in die Welt der Farben eintauchen. Schritt für Schritt werdet ihr angeleitet kreative Karten mit dieser lebendigen Mal-Methode zu zeichnen. Entweder mit Wasserfarben auf Papier oder mit einem Malprogramm auf dem Tablet entstehen lebenslustige, locker-leichte Motive, die zu fantastischen Grußkarten gestaltet werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das kannst auch du. Lege dir Tuschkasten, Pinsel, unterschiedliche Stifte, schwarzen und weißen Fineliner oder ein Tablet mit einem Malprogramm bereit.



Zusätzlich wird in den Ferien **täglich von 15:00 - 16:00 Uhr** #freizeit digital angeboten. Wir treffen uns bei Skype dann zum gemeinsamen Quatschen, Spielen und Spaß haben. Wie kannst du mitmachen? Na, ganz einfach. Melde dich bei Teresa von Jan und du bekommst einen Link für die Skype-Gruppe. Los geht es!

**Schulsozialarbeiterin Sabine Wendt  
Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan**



## Termine für Kinder und Jugendliche des Amtes Grabow

Derzeit finden von **Montag - Freitag** folgende Online-Aktionen via Skype statt:

**11:00 - 12:00 Uhr #Schulzeit**  
**15:00 - 16:00 Uhr #OnlineTreffen**

Zusätzliche **digitale** Termine per Skype:

Fr., 05.02.2021, 16:00 - 17:00 Uhr	internationaler Kaffeeklatsch (s. Flyer)
08.02. - 12.02.2021	digitale Escape-Games spielen und erstellen (s. Flyer)
15.02. - 19.02.2021	digitales Zeichnen (s. Flyer)
Fr., 05.03.2021, 16:00 - 17:00 Uhr	internationaler Kaffeeklatsch

Alle aktuellen Informationen erhält man auch im Internet:

Webseite: <https://grabow.de/index.php/leben-im-amt/kinder-und-jugendarbeit>

Facebook: Teresa von Jan

Instagram: @kijuarbeit\_amtgrabow

Für Rückfragen und weitere Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit im Amt Grabow steht Ihnen die Amtsjugendpflegerin Teresa von Jan unter [amtsjugendpflegerin@grabow.de](mailto:amtsjugendpflegerin@grabow.de) oder telefonisch unter 0152 54504210 gern zur Verfügung.

gefördert von:



## So viel Heimlichkeit ...

Alle Jahre wieder fängt so ein beliebtes Kinder-Weihnachtslied an.

**Grabow.** Am Vormittag des 9. Dezembers staunten die Kinder und Erzieher der Kita „Vogelwäldchen“ in Grabow nicht schlecht. Auf Initiative des Elternratsmitgliedes Lisa Gruhn und deren fleißigen Helfer Isabell Ahrendt und Paola Drigalla, brachten uns der Weihnachtsmann über Nacht schöne Bücher, Spielfiguren, Kartenspiele, Mandarinen und viele Leckereien für die Kinder mit. Sogar ein Kaufmannsladen war dabei. Die Augen der Kinder leuchteten mit den Weihnachtslichtern um die Wette, als sie diese vielen Überraschungen erblickten.



Foto: Simone Schaal

Wir, die Kinder und Erzieher der Kita „Vogelwäldchen“ und des Hortes an der Schule „Eldekinder“ in Grabow, möchten uns ganz herzlich für die Geld- und Sachspenden bei den Firmen:

Caravan Wendt  
Stephan Kruschke (Mobilfunk Kruschke)  
Stefan Besch (Vodafone Shop)  
Gabriele Wendt-Schuhmann (Jeans-Point)  
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin  
Anna's Laden Crivitz  
Konsum Hagenow  
Miriam Lübbe  
ganz herzlich bedanken.

**Simone Schaal und Christin Rüsck**

## Geht nicht, gibt es nicht...

**Grabow.** ...so das Motto der Eltern der „Amselgruppe“ von der Kita „Vogelwäldchen“, als uns die Quarantäne im November 2020 dazu brachte, nochmal neu um zu planen.

Aber erst mal zum Anfang.

Als Ende August letzten Jahres noch eine Elternversammlung in unserer Kita zum Thema „Vorschularbeit- und Projektplanung“ stattfand, waren auch wir als Eltern bereit einen Beitrag dafür zu leisten.

Schnell entstand die Idee, für die Adventszeit Gestecke zu basteln. Ein gemeinschaftliches Projekt war angedacht, gestaltet als Bastelabend in der Kita. Doch wie sich herausstellen sollte, war diese Umsetzung in der Kita Anfang November Corona bedingt nicht mehr möglich. Wissentlich, man dürfe sich noch mit bis zu 10 Personen treffen, schlug Frau Weber vor, den Bastelnachmittag nach Prislich in ihre Scheune zu verlegen. Mit Feuerschale und Stockbrot wollten die Muttis zusammen mit ihren Kindern den Nachmittag verbringen. Es wurde zeitnah der Förster Herr Nerling angerufen, um Baumscheiben und Tannengrün zu bestellen. Auch konnten wir die ASB-Seniorenwohnanlage

für unser Projekt gewinnen und somit wurde von dort eine Bestellung für Gestecke aufgegeben. Ein Plan wurde entworfen, wer verkauft wann und wo pünktlich zum ersten Advent Gestecke. Und dann plötzlich wieder neue Herausforderungen für uns. Zum einen gab es die Verschärfung der Corona Maßnahmen und zum anderen musste unsere „Amselgruppe“ 14 Tage in die Quarantäne. Was dann folgte, war ein kleines Weihnachtswunder. Per WhatsApp überlegten wir Eltern eine Alternative, denn „Geht nicht, gibt es nicht!“. Wir wollten schließlich die Gruppenkasse aufbessern und die Kinder wollten basteln. So

wurden die Baumscheiben angeliefert, das Tannengrün wurde von zwei lieben Papas an einem Samstagmorgen aus dem Wald geholt und die Jungen und Mädchen der Vorschulgruppe telefonierten mit Oma, Opa, Tante, Onkel und Bekannten und machten sich eine Liste, wer alles ein Gesteck möchte. Im Neeser Steig 8a, wurden in einem großen Raum das Tannengrün, die notwendigen Baumscheiben und etwas Deko mit Namen beschriftet und zur Abholung bereitgestellt. Unter Einhaltung der Quarantäne und des Kontaktverbotes hatten dann die Papas oder gute Freunde Zutritt zu diesem Raum, organisierten die Bastelutensilien für die Familien und los ging es. Jeder für sich, zu Hause mit den Kindern. Es wurde so fleißig gebastelt und gewerkelt, dass wir Baumscheiben nachbestellen mussten. Der Eifer war groß und der gemeinschaftliche Zusammenhalt, auch wenn er aus der Ferne war, noch größer. Pünktlich zum ersten Advent wurden alle 90 Gestecke verteilt. Es durfte gespendet werden was jeder bereit war zu geben und somit konnte Frau Litfinski, unsere Schatzmeisterin, kurz vor Weihnachten unsere Gruppenerzieherin Frau Konrad mit einem Sparschwein überraschen, in dessen Bauch eine unfassbare 4-stellige Summe schlummerte. Diese Erfahrung des Zusammenhaltes, der Kreativität und der Unterstützung möchten wir nicht mehr missen.



Foto: Katrin Vogt



Foto: Katrin Vogt

Ein ganz herzliches Dankeschön an Herrn Nerling und seine Frau, die uns Tannengrün und Baumscheiben geliefert, gesponsert und noch mal für Nachschub gesorgt haben. Danke an die ASB-Wohnanlage für das Vertrauen in die Arbeit der Kinder. Danke an die zwei Papas, die tapfer im Wald waren. Unseren Kindern wünschen wir für dieses Jahr einen unvergesslich schönen letzten Tag in Ihrer Kita, egal wie er sich gestaltet aber eines wissen wir bestimmt: „Geht nicht, gibt es nicht!“

**Katrin Vogt**

## Schminken geht auch online

**Grabow.** Am 21.11.2020 fand das Seminar „Notfalldarstellung“ auf Grund der Corona-Pandemie online statt. Die Einladung galt interessierten Schulsanitätern, Jugendrotkreuzlern und anderen Mitgliedern aller Gemeinschaften des DRK ab 14 Jahre und kam vom JRK Landesverband Mecklenburg-Vorpommern.

Um 10:00 Uhr ging es los. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde bekamen wir Teilnehmer eine Einweisung in unsere Materialien. Diese haben wir im Vorfeld nach Hause geschickt bekommen. Im Päckchen waren Schwämme, Pinsel, Farben, Derma-Wax und vieles mehr. Unter Anleitung konnten wir dann Wunden schminken

und sie uns gegenseitig präsentieren. Wir bekamen auch viele Hinweise und Tipps damit die Wunden später sehr realistisch aussahen. Ich fand die Onlineveranstaltung sehr informativ und lehrreich und freue mich schon, wenn ich dieses Wissen an meine Kollegen des Schulsanitätsdienstes an der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“ weitergeben kann.

**Nelly Meyer**



Foto: Nelly Meyer

## Gooden Dach miene leewen Plattsackerkinnings,

unsere letzte Unterrichtsstunde liegt nun schon mehrere Wochen hinter uns, denn aus unserem Wiedersehen nach den Weihnachtsferien konnte wegen der Corona-Pandemie leider nichts werden.

Ich denke aber viel an Euch und nutze die Gelegenheit, Euch über den Grabower Amtsanzeiger ganz herzlich zu grüßen.

Unser Vorhaben, einen Ausflug in den Stadtkern von Grabow zu machen, um in den Straßen, auf den Brücken und an den alten Häusern etwas zu entdecken, das es schon vor 300 Jahren gab, als unsere Prinzessin Sophie Luise auf dem Grabower Schloss lebte, muss leider wieder um Wochen verschoben werden.

Ich habe aber schon mal die Berufe aufgeschrieben, die es zur damaligen Zeit in Grabow gab. Wie Ihr wisst, sprachen die Menschen damals Plattdeutsch, und deshalb bin ich nun gespannt, ob Ihr die Berufsbezeichnungen einander zuordnen könnt:

Schauster - Bäcker - Krämer - Fleischhauer - Discher - Pötter

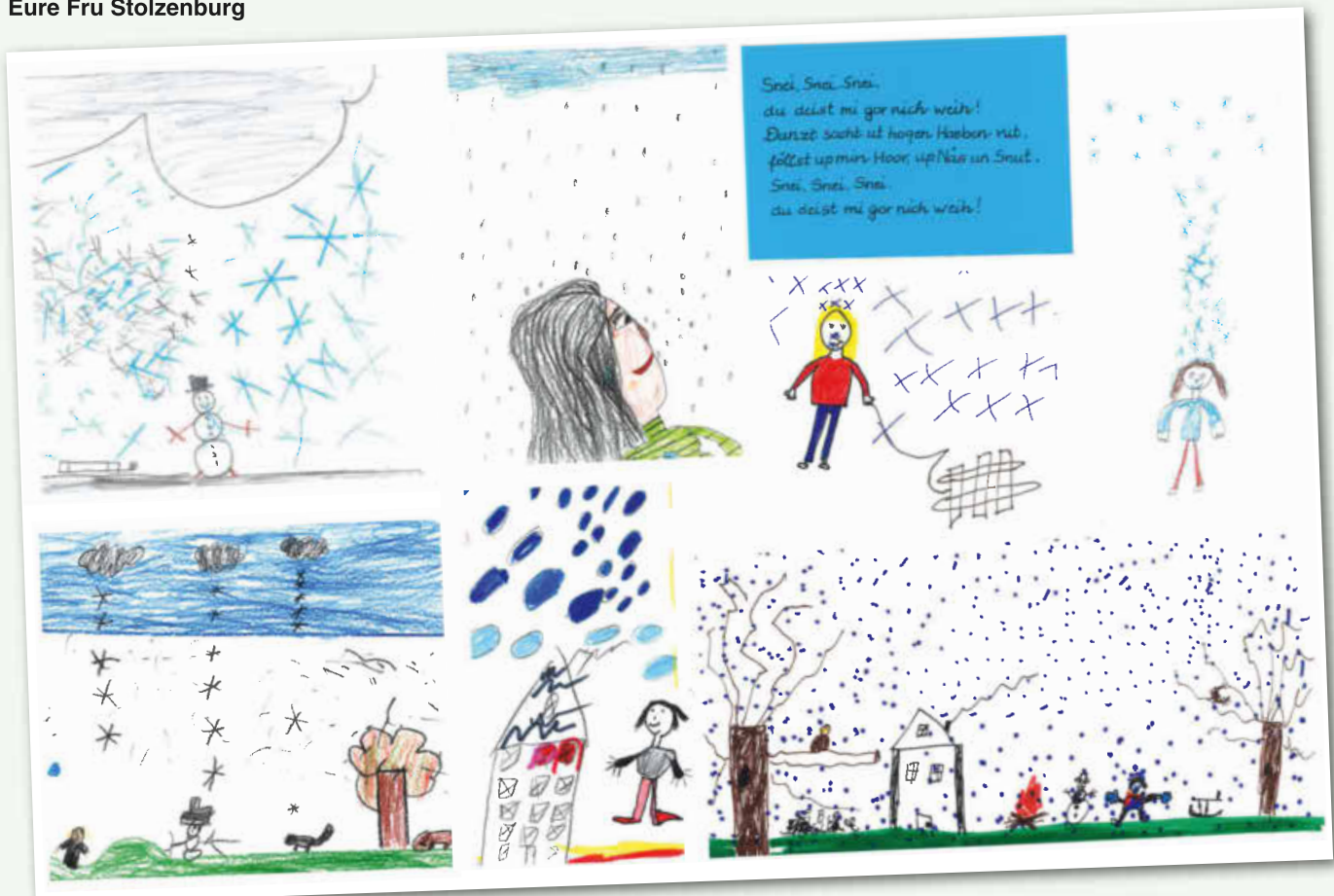
Klockenschauster - Kröger - Piependreier - Balbutsch - Wamssnieder

Talktrecker - Tähnbräker - Mutter Griepsch

(Bäcker, Friseur, Gastwirt, Hebamme, Kaufmann, Kerzengießer, Pfeifenmacher, Schlachter, Schneider, Schuster, Tischler, Töpfer, Uhrmacher, Zahnarzt)

Bleibt gesund und munter und habt Spaß am Lesen und Basteln - so wie ich an der Collage, die ich aus Euren hübschen Zeichnungen zu dem Schneegedicht zusammengestellt habe. Dass der Winter noch viel Sonne und Schnee beschert und wir bald wieder gemeinsam das Lied von „Lütt Matten“ singen können, wünscht Euch

**Eure Fru Stolzenburg**





## Ei - Ei - Ei - Was seh ich da ...

Die Hausaufgaben sind erledigt oder das Wetter verleitet nicht gerade zum Rausgehen? Dann vertreibt euch eure Zeit mit unserer kleinen Rätsecke:

Hier hat sich wohl jemand am Bildbearbeitungsprogramm versucht. Mal sehen, wer die meisten Fehler findet.



Original Foto: Juliane Struck

### Des Rätsels nicht genug - etwas für die grauen Gehirnzellen!

Vielen Dank an Simona Pries und das Archiv für die Zusammenstellung des Kreuzworträtsels.

Graben, Straße, Wüstung im Grabow

Lösungswort:

1. Wie hieß der Bürgermeister, der am längsten im Amt war?
2. Wie hieß die erste Frau, die Bürgermeisterin in Grabow wurde?
3. Grabows beliebtes, mit Schokolade überzogenes, Süßgebäck.
4. Gemeinde im Amt Grabow.
5. Welche Familie besaß die Erbmühle in Grabow?
6. Welcher Fluss fließt durch Grabow?
7. Ortsteil der Stadt Grabow.
8. Straßename in der Grabower Innenstadt?

Simona Pries und Nele Dreyer

# Neues aus dem Amtsbereich

## 12 Monate - 12 Interviews

### Was macht eigentlich ...

... Simona Pries im Archiv



**Simona Pries wurde 1984 in Litauen geboren und kam schon in Schulzeiten das erste Mal nach Deutschland. Nach ihrem Studium „Dokumentation und Information“ verlagerte sie dann 2008 ihren Lebensmittelpunkt hier her und schlug nicht nur ihre privaten Wurzeln, sondern fand auch ihr berufliches Glück.**

*Frau Pries, ich freue mich sehr, dass ich Sie in Ihren heiligen Archivräumen besuchen und interviewen darf. Mir schwirrt im Kopf, ob es anderen Menschen geht wie mir: Wo ist denn der Kittel?*

Tatsächlich fragen sich das die Menschen des öfteren, warum ich keinen Kittel und keinen Dutt trage. Nicht zu vergessen die Lesebrille (lacht). Aber ich kann verstehen, dass man dieses Bild so im Kopf hat. So geht es mir ja bei anderen Berufsgruppen auch (lächelt).

*Zu anderen Klischees könnte auch gehören, dass man sich die Arbeit im Stadtarchiv alles andere als spritzig vorstellt. Eher staubig, grau und trocken. Müssen Sie sich diesen Vorstellungen häufig stellen?*

Oft? Wissen Sie wie oft mich die Leute fragen, was ich hier mache?

*Wie entgegenen Sie den Menschen in diesen Situationen?*

Ich erzähle ihnen was ich mache. Wie wichtig mein Beruf ist. Dass ich mit Unikaten arbeite. Einmalige Schriftstücke, die man nicht noch einmal neu schreiben kann. Das erfordert natürlich totale Sorgfalt. Saubere Hände, Handschuhe und Konzentration sind einfach ein MUSS. Oft entsteht dieses Klischee in jungen Jahren. Erst wenn man älter wird, entwickelt sich der Wunsch, mehr über die Geschichte, vor allem über die eigenen Wurzeln zu erfahren. Dann fragen sich die Menschen, welche Wege sie gehen müssen, um all das herauszufinden. Dabei merken sie dann, wie spannend die Arbeit hier doch ist. Historische Stadtakten, Nachlassakten, Bauunterlagen zu unseren fast 300 Jahre alten Häusern und vieles mehr. Wir erhalten und sichern die Geschichte für all die Generationen, die nach uns kommen.

*Apropos Papier! Man vermutet bei einer so langen Stadtgeschichte ein großes Archiv. Können Sie die Größe bildlich darstellen?*

Fast einen laufenden Kilometer Akten umfasst das Archiv mit historischem und Verwaltungsarchivgut. Das historische Archiv besteht aus ca. 400 Metern Akten. Es ist verhältnismäßig wirklich nicht viel. Im Vergleich mit Landesarchiven ist es klein. Und es ist kein reines Stadtarchiv. Die Pflege der gemeindlichen Unterlagen übernehme ich auch. 2005 haben sich das Amt Grabow-Land und die Stadt Grabow zum Amt Grabow zusammengeschlossen. Das führte dazu, dass auch die Dokumente und Akten des gesamten Amtsbereichs in meine Zuständigkeit fallen. Dazu gehört unter anderem neben dem Sammlungsgut zu verschiedensten Themen, auch die Pflege der Dokumente. Man spricht immer vom Stadtarchiv, aber es ist eigentlich ein Amtsarchiv (lacht).



*Wow, das ist ja wirklich umfassend. Ich kann mir vorstellen, dass bis jetzt der eine oder andere gar nicht sicher wusste, dass Sie die Dokumente des gesamten Amtsbereichs in Ihrem Archiv aufbewahren. Aber wenn Sie von historischen und Verwaltungsarchivgut sprechen, frage ich mich nach dem Unterschied. Ab wann ist etwas historisch oder bis wann ist etwas noch nicht historisch?*

Im Archiv unterscheidet man zwischen den Akten die dauerhaft aufbewahrt werden, das ist historisches Archivgut oder Endarchivgut. Und Verwaltungsarchivgut ist das, was irgendwann vernichtet werden darf. Die Akten werden mit Hilfe eines Archivprogrammes elektronisch erfasst und können dann zur Benutzung bereitgestellt werden.



*Wenn wir jetzt in der Geschichte bleiben, mit der Sie sich in Ihren 10 Jahren Berufserfahrung umfassend beschäftigt haben. Da war die erste Frage die sich mir stellte: Was begeistert Sie an der Grabower Geschichte am meisten und wenn Sie sich eine Person aussuchen könnten, mit wem würden Sie gerne einen Kaffee trinken?*

Zum zweiten Teil Ihrer Frage fällt mir doch sofort jemand ein. Der Herzog Karl Leopold von Mecklenburg. Er ist am 26.11.1678 in Grabow geboren und kümmerte sich um den Wiederaufbau der Stadt nach dem großen Brand. Er gab Grabow quasi das heutige „Gesicht“. Sein Mut und seine Zielstrebigkeit zeichnen ihn aus, solche Menschen mag ich sehr gerne.

Um auf Grabows Geschichte zurückzukommen, muss ich sagen, ist die gesamte Stadtgeschichte wichtig für mich.

*Das ist selbstverständlich, aber was mich interessiert, ist, was Sie noch heute am meisten begeistert?*

Das Mittelalter, ganz klar. Wie die Zeit so abgelaufen ist. Wie die Straßen und Häuser ausgesehen haben. Wir befinden uns ja in der Zeit noch vor dem großen Stadtbrand. Der Unterschied, wie die Menschen damals gelebt haben. Wie sich die Frauen gekleidet haben. Welche Lebensqualität hat es damals gegeben? Ich würde mich gerne mit dem heutigen Wissen in die damalige Zeit zurückversetzen lassen und kurz im Grabower Mittelalter verweilen.

*Würden Sie Ihre Familie mitnehmen auf diese Reise?*

Ja, ich würde sie mitnehmen wollen. (kurze Pause) Nein, quatsch definitiv nicht. Damals lauerten auch viele Gefahren. Lieber komme ich nach meiner Reise wieder zu meiner Familie zurück. (lacht).

*Ihre Leidenschaft liegt ja in der Arbeit mit der Geschichte. Vor allem die frühe Geschichte hat es Ihnen also angetan. Wenn Sie so zurückblicken. Was war das älteste Stück Grabower Geschichte, was Sie je in der Hand gehalten haben?*

Das war die Gründungsurkunde von Grabow aus dem Jahr 1252.



Foto: Marc Brendemühl

*Das ist ja schon beeindruckend, wenn man sich vorstellt solch ein Unikat, welches auch schon so viele Jahre auf den Buckel hat, in den Händen zu halten. Wie fühlt sich das für Sie an? Mit welcher Geschichte in den Händen?*

Es ist schon verrückt und genau deswegen auch mein Traumberuf. Die Verantwortung und das Wissen, dass das, was ich hier in den Beständen habe, Unikate sind. Die gibt es oft so nicht nochmal. Ich entscheide, natürlich nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist, was vernichtet wird und was noch weiter im Bestand bleibt. Die Angst, etwas falsch zu machen, ist mit jeder gewonnenen Erfahrung kleiner geworden.

Denn auch das gehört mit dazu. Das Wichtigste und das halte ich mir immer vor Augen: Man kann die Geschichte nicht neu schreiben oder historische Dokumente noch einmal verfassen. Mich verfolgt diese große Verantwortung sogar bis in meine Träume, wenn das Archiv unter Wasser steht und ich nichts mehr retten kann (lacht).

*Nach Deutschland sind Sie vor zehn Jahren gekommen und haben Ihre Wurzeln in Neustadt-Glewe gefunden. Ihr Mann stammt von hier. War das eine Entscheidung, die Ihnen leicht gefallen ist?*

Ich habe durch meine Eltern schon immer eine Verbindung zu Deutschland gehabt. Das Land und die Geschichte haben mich immer fasziniert. Und die Zweiteilung Deutschlands, die es leider gegeben hat, ist nur ein Teil der fesselnden Geschichte. Mir war wichtig, dass ich die Verbindung zu Deutschland immer habe. Ich kam also der Liebe wegen nach Deutschland und erfüllte mir mit der Arbeit im Grabower Archiv meinen Wunsch, hier meinen Lebensmittelpunkt zu finden. Die Tätigkeit macht mir wirklich sehr viel Spaß. Ich habe nur nette und liebe Menschen um mich herum. Und jeder Tag ist ein schöner Tag mit immer wieder neuen Aufgaben und Herausforderungen.

*Ich freue mich sehr, dass Sie sich die Zeit genommen haben und uns allen einen kleinen Einblick in das Archiv und Ihre ganz eigene Welt gegeben haben. Dass Sie hier im wahrsten Sinne zu Hause sind und auch Ihre Berufung gefunden haben, merkt man sofort. Ich wünsche Ihnen weiterhin so viel Freude im Beruf. Sie sind nicht nur für das Archiv eine wahre Bereicherung.*

**Nele Dreyer**

***Kann bei Ihnen auch nachgeforscht werden?***

„Anfragen erhalten wir wirklich so einige. Ahnenforschung und andere private Forschungen, gerade in Bezug auf Grundstücksangelegenheiten.“

***Kann man sich das Archiv anschauen?***

„Natürlich, jederzeit. Bis auf die Magazinräume und Außenlager. Dort lagern so unglaublich wichtige Unterlagen, die gesichert werden müssen. Gewünschte Akten werden dann zur Sichtung bereitgestellt. Wenn Corona vorbei ist, freue ich mich, wenn ich auch wieder Kinder und andere Gruppen bei mir im Archiv begrüßen darf. Unter anderem basteln wir zusammen Siegelabdrücke. So kann der Spaß die Geschichte unter und an die Menschen bringen.“

**Haben Sie alte Fotografien oder Dokumente?**

Bevor so etwas im Papiermüll landet, geben Sie es gern in die Bestände des Archivs.

So bleiben seltene Zeitdokumente für die nachfolgenden Generationen erhalten.

Vielen Dank!

Der März wird der Monat der Liebe. Wir werden einen Abstecher ins Standesamt und damit die Herzensangelegenheiten machen. Haben Sie Fragen und Anregungen? Senden Sie diese

**bis: 17. Februar 2021**

**an: n.dreyer@grabow.de.**



# Projekt „Demografiewerkstatt“ Zum Abschied gibt es

**Grabow.** Fünf Jahre lang prägte das Projekt „Demografiewerkstatt Kommunen“ (DWK) zahlreiche Mitmach-Formate und beeinflusste wichtige Entscheidungsfindungen in Grabow. Mit dem Ablauf des vergangenen Jahres ist das Projekt, welches vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMSFSJ) aus initiiert und finanziell ausgestattet worden war, nun ausgelaufen. Acht Kommunen und Landkreise nahmen an dem Modellvorhaben teil, mit dem Ziel, neue Erfahrungen in der zukunftsorientierten Daseinsvorsorge im Hinblick auf den demografischen Wandel zu sammeln. Eine vergleichsweise kleine Stadt wie Grabow war ebenso Teilnehmer wie beispielsweise auch die Großstadt Dortmund oder der Landkreis Ludwigslust-Parchim.

Im Jahr 2017 fand der Auftakt in Grabow statt. Ziel der ersten Veranstaltungen war es, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger sowie spezielle Interessengruppen wie beispielsweise Vereine und Initiativen zusammen

zu bringen, um so gemeinsam einen Fahrplan zu entwickeln und diverse Handlungsfelder zu entwickeln. Schon der Auftakt zeigte: Das Interesse aus der Bevölkerung war enorm. Im weiteren Verlauf entwickelten dann die Gruppen in ihren jeweiligen Themengebieten erste Ideen und Maßnahmen. Vieles davon konnte schließlich umgesetzt werden. Kathleen Bartels, die das Projekt zunächst als Projektmanagerin und später als Bürgermeisterin der Stadt begleitete: „Es hat großen Spaß gemacht zu sehen, dass so viele Grabowerinnen und Grabower so aktiv dabei waren. Und wohin man auch blickt - die DWK hinterlässt Stück für Stück ihre Spuren in Grabow, mit dem gelungenen Imagefilm, der jetzt beginnenden Umgestaltung des Außengeländes unseres Fritz-Reuter-Hauses, oder der Jugendinitiative „Du und Dein Grabow“. Es wird derzeit an der Entwicklung der Spazierwege rund um Grabow gearbeitet, als gemeinsames Projekt im Städteverbund Ludwigslust und Neustadt-Glewe. Diese tollen Initiativen wären ohne die DWK so nicht zum Laufen gekommen. Die Stadt braucht bürgerschaftliches Engagement und davon haben wir eine ganze Menge.“

Wichtiger Bestandteil des Projektes war, dass die teilnehmenden Körperschaften wie Grabow Hilfe von außen erhielten. Die Kosten für eine regelmäßige professionelle Beratung wurden aus dem Projekt finanziert. Zum Ende standen noch Mittel zur Verfügung, die in die Entwicklung und Ausgestaltung einer breit angelegten Vermarktungsstrategie gesteckt wurden. Insbesondere beim Thema „Handlungsfeld Innenstadtbelebung“ äußerten die Unternehmerinnen und Unternehmer und weitere Mitstreiter immer wieder den Wunsch, Grabow noch schärfer und besser nach innen wie nach außen hin zu vermarkten.

Aufgrund der Corona-Pandemie kam der gesamte DWK-Prozess im vergangenen Jahr teilweise ins Sto-



Arbeitsreffen



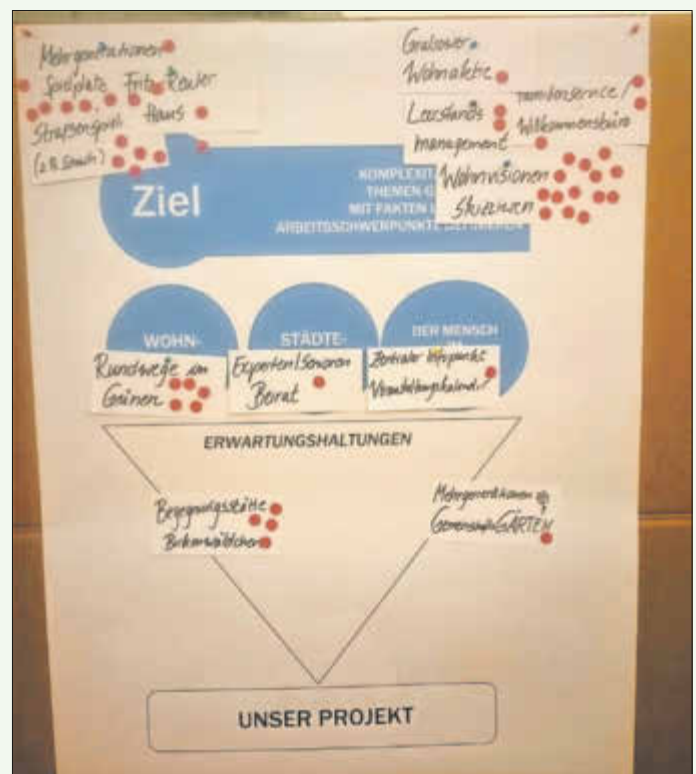
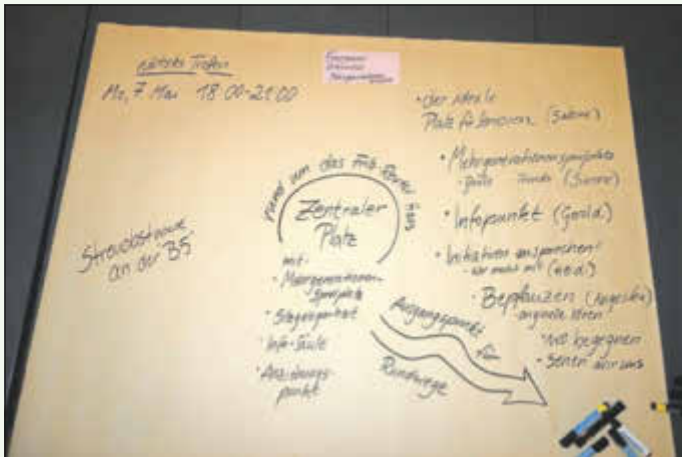
# „Arbeitsstatt Kommunen (DWK)“ läuft aus: eine große Vermarktungskampagne

cken, öffentliche Veranstaltung mit zahlreichen Teilnehmern waren lange Zeit nicht möglich. Die Zeit wurde sinnvoll genutzt und die künftige Vermarktung unter ein starkes gemeinsames Dach gestellt. Nachdem während des Sommers eine Fragebogenaktion zur Attraktivität der Innenstädte im Städteverbund Grabow, Ludwigslust und Neustadt-Glewe lief, wurde ein qualifizierter Dienstleister damit beauftragt, das künftige Erscheinungsbild zu gestalten und mit neuen Botschaften zu hinterlegen (Bericht Amtsanzeiger 01/2021).

Ein wichtiger Teil der Kampagne ist die künftig neue Website des Amtes und der Stadt. Sie wird ein deutlich optimiertes Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger - jedoch auch für Touristen und potenzielle Investoren enthalten. Aktuell wird an den Werbemitteln gearbeitet.

Kathleen Bartels: „Schön, dass wir ein so tolles Projekt wie die DWK auf diese Weise zum Abschluss bringen konnten. Das Projekt ist zwar nun abgeschlossen - von den Ideen und Erfahrungen werden wir aber auch zukünftig profitieren.“

**Marc Brendemühl**



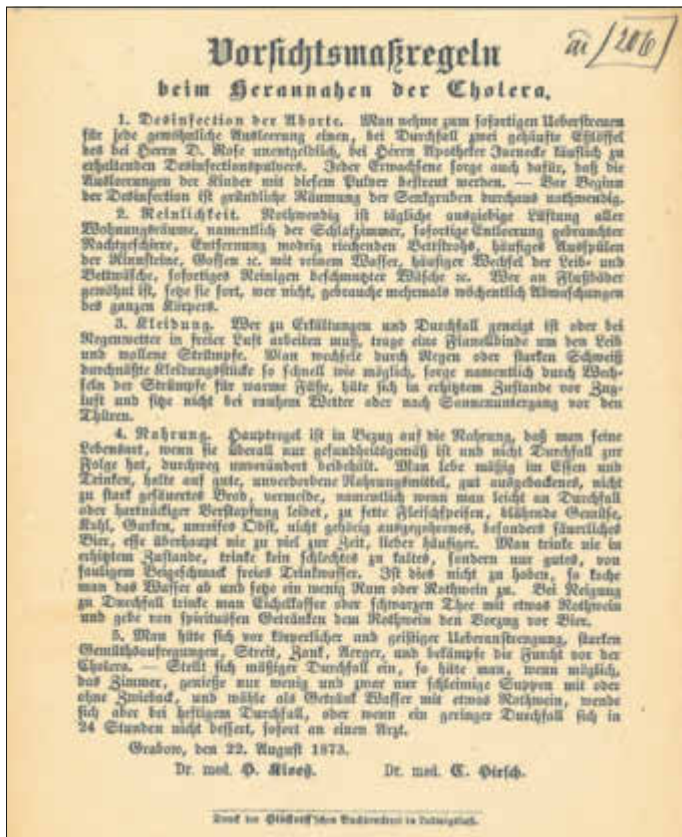
Fotos: Stadt Grabow

# Aus den Beständen des Stadtarchivs Grabow...

## Als die Cholera in Grabow herrschte

Im Stadtarchiv Grabow liegt ein besonderes Verzeichnis aus dem Jahr 1849 vor. Das Verzeichnis ist eine namentliche Auflistung der Personen, die in Grabow vom 04. September bis 06. November 1849 an der damals herrschenden asiatischen Cholera erkrankt, genesen oder gestorben sind. Zusätzlich zum Verzeichnis übermittelte der Magistrat zu Grabow einen ausführlichen Bericht zu den Maßnahmen zum Schutz der Stadt Grabow vor Cholera an das Großherzoglich Mecklenburgische Ministerium des Inneren zu Schwerin.

Aus dem Bericht zum Schutz der Grabower gehen einige folgende Maßnahmen hervor: In dem Stadtkrankenhaus hielt man bereit: Betten, Decken, Wärmflaschen, heißes Wasser, Pfefferminz- und Kamillentee. Aus dem Ratskeller bekamen Genesende Wein und Weißbrot. Die Ärzte der Stadt verabreichten ohne Weiteres den Kranken und Bedürftigen Arzneimittel. Kleidung verteilte man in die Häuser der Bedürftigen. Jeder bedürftige Erkrankte erhielt einen Pfleger oder eine Pflegerin, die für die Pflege und die Reinlichkeit der kranken Person sorgen mussten. Die öffentlichen Schulen blieben eine Zeitlang geschlossen. Der Magistrat zu Grabow untersagte die öffentlichen Beerdigungen sowie Beisetzungen der an Cholera verstorbenen Personen. Das Holtzwärterhaus vor dem Mühlentor (Mühlenstraße) wurde zum Leichenhaus.



Gegenmaßnahmen bei Ausbruch der Cholera in Grabow  
Foto: Stadtarchiv Grabow: Akten vor 1945: AE VIII 321

## Schiedsstelle wiedergewählt

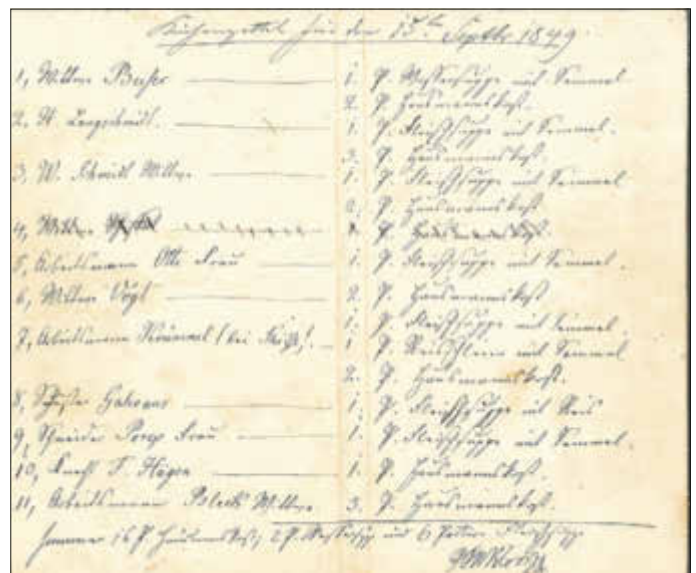
**Grabow.** Auf seiner Sitzung im Dezember 2020 hat der Amtsausschuss die Schiedspersonen neu gewählt. Birgit Jahncke und Kathrin Meyer bekleiden seit Januar 2021 weiterhin dieses wichtige Ehrenamt des Amtsbereichs. Für Birgit Jahncke ist es die dritte Wahlperiode, Kathrin Meyer übernahm 2017 die neue Aufgabe der stellvertretenden Schiedsperson. Die aktuelle Wahlperiode endet im Dezember 2026.

Bei Privatklagedelikten und Zivilstreitigkeiten wird empfohlen, vor dem Gang zum Gericht einen Schlichtungsversuch zu unternehmen, um in Gesprächen für beide Parteien eine Einigung zu erarbeiten. Dabei hilft Ihnen die Schiedsperson. So



Auszug aus der Zeitung „Der Bürgerfreund“  
Foto: Stadtarchiv Grabow: Akten vor 1945: AE VIII 321

Des Weiteren traf sich der Magistrat mit den Ärzten täglich um 12 Uhr im Rathaus, um über die Schutzmaßnahmen gegen diese Seuche zu beraten. Man gründete ein Komitee. Bürgermeister Dr. Floerke sowie die Senatoren Bolbrügge und Weidemann gehörten zum Komitee, das sich um die freiwilligen Spenden für die Pflege der Erkrankten und Bedürftigen kümmerte. Ebenfalls trafen sich die Mitglieder dieses Komitees „Hilfsverein Grabow“ täglich.



Küchenzettel, explizit für jeden Erkrankten und Genesenen - nach Anweisung der Ärzte angefertigt  
Foto: Stadtarchiv Grabow: Akten vor 1945: AE VIII 321

Besonders mussten die Bewohner der Stadt auf die Sauberkeit und Hygiene achten: Lüften der Wohnungen, Ordnung und Reinheit der Höfe, Ställe und Straßen, insbesondere Wasserstraßen und Gänge.

**Simona Pries**  
Stadtarchiv Grabow

können Nachbarschaftsstreitigkeiten, Beleidigungen, Hausfriedensbruch, Sachbeschädigungen und vieles mehr oft außergerichtlich geregelt werden.

Die Zuständigkeit erstreckt sich über den gesamten Amtsbereich. „Mit Frau Jahncke und Frau Meyer haben wir zwei engagierte und erfahrene Schiedspersonen. Wir freuen uns sehr, dass sie dieses Ehrenamt für eine weitere Wahlperiode übernehmen.“, so Amtsvorsteherin Kriemhild Kant. Die Kontaktdaten erhalten Sie im Bürgerbüro oder auf unserer Website [www.grabow.de](http://www.grabow.de) unter Bürgerservice.

**Nele Dreyer**

## Der Autohof an der A14 offiziell eröffnet

**Grabow.** Der Werbeturm steht und die ersten Pommes gingen schon über den Tresen. In kleiner Runde wurde am 22. Januar 2021 die erste Raststätte dieser Art an der A14 in M-V eröffnet. Ende 2019 konnten sich nur wenige vorstellen, was an der Autobahnauf- bzw. -abfahrt Grabow entstehen würde. Dann, am 14. Januar 2020, der erste Spatenstich zur Baustelleneröffnung. Die Baufortschritte waren täglich zu beobachten und seit dem 9. Dezember 2020 mit dem neuen Werbepylonen auch aus der Ferne nicht mehr zu übersehen.

Die Umsetzung des Autohofes ist nicht nur sehr modern und stilvoll, sondern auch an das farbliche Konzept der Bremer Mineralölhandel GmbH (BMÖ) angepasst, so Geschäftsführer Ronald Rose. Mit dieser Gestaltung ist Grabows Autohof der erste. „Wir möchten uns für die Zusammenarbeit mit den öffentlichen Institutionen bedanken. Es konnten von Beginn an alle Probleme immer besprochen und gelöst werden.“, so Rose. Auch Landrat Stefan Sternberg kann sich an die Anfangszeiten noch gut erinnern. „Ich bin sehr froh, dass Herr Rose diese Idee hatte und das Projekt hier in Grabow umsetzen wollte.“, berichtet er während der Eröffnung im kleinsten Kreis.



Oliver Bräuer (Pächter der Tankstelle), Bürgermeisterin Kathleen Bartels und Ronald Rose (Geschäftsführer der BMÖ GmbH)

Oliver Bräuer, Pächter der Tankstelle erklärt: „Auch, wenn die letzten Bauabschnitte noch nicht ganz abgeschlossen sind, freuen wir uns sehr, jetzt die ersten Gäste bei uns begrüßen zu können.“ Der erste Kunde an der LKW-Zapfsäule Hans-Dieter Mull erzählt „Ich komme gerade aus Richtung Berlin und mein Tank stand auf Reserve – da kam mir die Tankstelle hier sehr gelegen.“



Oliver Bräuer begrüßt den ersten Kunden an der LKW-Zapfsäule

Oliver Bräuer erläutert das Konzept: „Wir stellen uns nicht nur mit einem breitgefächerten Sortiment auf, es wird auch ein gastronomisches Angebot geben. Corona-bedingt ist letzteres zum

jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht möglich.“, so der gebürtige Hamburger. Er beschäftigt zurzeit vier Mitarbeiter. „Aber unser Team befindet sich noch im Aufbau.“, erklärt Bräuer. Auch die angrenzende Spielhalle, darf auf Grund der pandemischen Situation noch nicht öffnen. Thomas Papenfuß nutzt die Zeit für die Ausgestaltung seiner Spielhalle und kann die Eröffnung kaum erwarten: „Die Gesundheit geht selbstverständlich vor!“ Gegenüber im neuen Schnellrestaurant „Burger King“ herrscht schon seit einigen Tagen reger Verkehr. Dass es ab sofort hier Burger und Co. gibt, hat sich schnell herumgesprochen.



Bürgermeisterin Kathleen Bartels, Marc Elsner (Expansionsleiter Burger King Norddeutschland), Landrat Stefan Sternberg und Franziska Papke (Bezirksleiterin Burger King), v.l.



Fotos: Nele Dreyer

Auch Bürgermeisterin Kathleen Bartels freut sich über die Eröffnung des Autohofes: „Im Namen der Stadt Grabow wünsche ich allen einen guten Start.“

Nele Dreyer

## Schwimmkurse 2021 Waldbad Grabow

Schwimmkurs Seepferdchen, 80 Euro, ab 6 Jahre

1. 06.7. – 16.7. 10:00-12:00 Uhr
2. 20.7. – 30.7. 10:00-12:00 Uhr
3. 10.8. – 20.8. 17:00-19:00 Uhr

Erweiterter Schwimmkurs, 60 Euro, Voraussetzung ist das Seepferdchen.

- Erlernen des Rückenschwimmens
- Übung und Abnahme der Bedingungen des Deutschen Schwimmpasses in Bronze, Silber oder Gold

1. 23.8. – 27.8. 17:00-19:00 Uhr

**Anmeldung: Waldbad Grabow 038756/27712**

## Staffelstabübergabe

**Eldena.** Am 02.01.2021 war es soweit. Frau Gudrun Rohde, Gesellschafterin und Versorgungsbereichsleiterin der Hauskrankenpflege Tiede & Partner GbR in Eldena, verabschiedet sich nach 40 Jahren ein Stück weit aus der Verantwortung. Übergeben hat Sie Ihren Versorgungsbereich und die Gesellschaftsanteile an Laura Behncke.



„Bewusst habe ich mich für eine Nachfolgerin aus den eigenen Reihen entschieden.“ so Frau Rohde, die den Versorgungsbereich mit aufgebaut, geleitet hat und ihre Kunden aus Eldena sowie der Umgebung weiterhin gut versorgt wissen möchte. „Zudem stammt Frau Behncke aus Eldena und viele der anvertrauten Kunden kennen Sie bereits von früher.“ Gern hätten, sowohl der alte als auch der neue Leiter des Versorgungsbereiches, diese Übergabe mit den Angestellten würdig begangen. Allerdings lässt die derzeitige Corona Lage dieses nicht zu.

Frau Behncke sagt: „Mir ist die neue und sehr wichtige Aufgabe, mit meinen 26 Jahren bewusst. Die Leitung birgt ein hohes Maß an Verantwortung. Zum einen gegenüber den Mitarbeitern, vielmehr aber noch der sicheren und fachspezifischen Versorgung der Kunden und der Mitverantwortung in der gesamten GbR“. Frau Rohde, weiterhin im Hintergrund als eine kompetente Ansprechpartnerin für Fachfragen zu wissen, ist für Frau

Behncke beruhigend. Zusammen mit den fleißigen Mitarbeiterinnen ist die tägliche Versorgung sehr gut zu meistern. Aber von der Geschäftsstelle in Groß Laasch aus, stehen zusätzlich sehr qualifizierte Ansprechpartner für Fragen zu der qualitativ hochwertigen Pflege und Betreuung der versorgten Kunden, sowie zur Führung der Mitarbeiter, für Frau Laura Behncke zur Verfügung.

Laura Behncke hat Ihre Ausbildung als examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin absolviert. Gemäß dem Leitbild der Hauskrankenpflege Tiede und Partner, die Qualität in der Versorgung immer weiter auszubauen, ständig an Fortbildungen und Qualifikationen teilzunehmen und so fortwährend auf dem aktuellsten Stand zu bleiben, ist Frau Behncke dabei Ihren Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen abzulegen.

„Ich möchte mich bei Frau Rohde, herzlich für das entgegenbrachte Vertrauen bedanken und wünsche für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute, eine lange Gesundheit und viel Spaß beim Reisen und allen Mitarbeiterinnen auf eine weitere sehr gute Zusammenarbeit“ so Laura Behncke.

Die Erreichbarkeit des Versorgungsbereiches ist nach wie vor unter der bekannten Rufnummer **038755 20282** in Eldena gesichert.



Fotos: Holger Träger

## ABGESAGT

### Absage Travestieshow

#### INFORMATIONEN zur Travestieshow in Balow

am Freitag, den 26.02.2021

am Samstag, den 27.02.2021

am Sonntag, den 28.02.2021

Leider müssen unsere 3 Travestie- Veranstaltungen an den geplanten Terminen wegen der Corona- Pandemie ausfallen. Jeder Kartenbesitzer bekommt in den ersten Februarwochen eine Information und kann sich für eine der folgenden Variante entscheiden:

Variante A: Karten auf die Veranstaltungen in 2022 übertragen (25./26./27.02.2022)

Variante B: Rückgabe der Karten und Erstattung des Eintrittspreises

Variante C: Karten für eine neue Veranstaltung im Sommer umbuchen (Juni 2021)

Freundliche Grüße & bleiben Sie gesund

**Das Balower Org. Team**



## Veranstaltungen

### Trommelwirbel mit Alexej - Konzert abgesagt

Freitag, 05. Februar 2021

Liebe Kinder, liebe Eltern, wir hoffen, dass ihr alle gesund und munter seid. Leider müsst nicht nur ihr vorerst zu Hause bleiben, sondern auch Mäck und Pomm und natürlich auch der Schlagzeuger Alexej Gerassimez. Damit alle weiterhin gesund bleiben, mussten alle Konzerte bis zum 14. Februar 2021 abgesagt werden. Die gute Nachricht: Für den Sommer sind weitere tolle Kinder- und Familienkonzerte geplant, auf die sich Mäck und Pomm schon riesig freuen. Um die Wartezeit zu überbrücken, findet ihr in unserer Mediathek tolle Videos zum Zuhören, Mitmachen und Ausprobieren. Außerdem haben wir ein schönes Ausmalbild für euch, damit es euch zu Hause nicht zu langweilig wird. Das könnt ihr einfach ausdrucken und kunterbunt anmalen. Schickt uns doch euer Kunstwerk per E-Mail oder per Post zu. Wir freuen uns auf eure Bilder! Wir hoffen, euch schon bald wiedersehen zu können! Eure Mäck und Pomm und das Team der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

„Mäck & Pomm“ im Festspieljahr 2021! Im Festspielsommer erwarten euch viele tolle Kinder- und Familienkonzerte. Den Auftakt macht das Kinder- und Familienfest am 13. Juni 2021 in Hasenwinkel mit KiKA-Moderator André Gatzke und vielen weiteren Künstlerinnen und Künstlern. Dort könnt ihr nicht nur Konzerten lauschen, sondern euch auch selbst als Musikerin oder Musiker versuchen. Und auch der Rest des Sommers ist gefüllt mit tollen Künstlerinnen und Künstlern wie zum Beispiel Juri Tetzlaff, Guido Höper oder Quadro Nuevo. Sicher gibt es auch für eure Eltern viel Neues zu hören und zu erleben. Wenn ihr noch Fragen habt, ruft uns doch einfach an oder schreibt uns eine E-Mail. Wir freuen uns, von euch zu hören.



Foto: Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

**Informationen zur Rückabwicklung der Konzertkarten** Inhaberinnen und Inhaber von Eintrittskarten für die entfallenden Konzerte können diese auf unserer Internetseite bequem online rückabwickeln. Neben einer Erstattung oder der Umwandlung des Kartenpreises in einen Gutschein ist es auch möglich, den Kartenwert zu spenden und somit den Fortbestand des Festivals zu sichern. Alle Konzerte, die nach dem 14. Februar geplant sind, werden nach heutigem Stand stattfinden. Für Fragen steht unser Team telefonisch unter 0385 5918585 zur Verfügung.

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchengemeinde Grabow

#### Grabow

##### Gottesdienste

sonntags um 10:00 Uhr in der Stadtkirche unter Beachtung der Hygieneregeln.

Besonders weisen wir hin:

Fr., 5.3. 19:00 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst mit Länderinfos zu Vanuatu, im Dorfgemeinschaftshaus Prislich

##### Öffnungszeiten Gemeindebüro:

dienstags und donnerstags von 9:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

##### Sprechzeiten des Pastors:

montags, donnerstags und freitags von 8:30 bis 10:00 Uhr sowie nach vorheriger Absprache (Tel. 22120 oder grabow@elkm.de)

**!Achtung! Alles unter Vorbehalt!**

### Kirchengemeinde Neese

#### Neese

Sonntag, 21.02. 14:00 Uhr Gottesdienst, Kirche

Freitag, 05.03. 19:00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst mit Länderinformationen zu Vanuatu, Dorfgemeinschaftshaus Prislich

**!Achtung! Alles unter Vorbehalt!**



## Sonstiges

### Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband



#### Tourenplan

für die Entleerung von Sammelgruben und Kleinkläranlagen im Gebiet des Amtes Grabow  
**März 2021 bis September 2021**

Anmeldung: Mo 07:00 - 16:00 Uhr, Mi 07:00 - 12:00 Uhr und Do 07:00 - 16:00 Uhr Tel.: 03876 799833

Der Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband führt die Entsorgung des in abflusslosen Sammelgruben anfallenden Schmutzwassers und in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes nach folgendem Tourenplan durch:

Ortsteil	März 2021	April 2021	Mai 2021	Juni 2021	Juli 2021	August 2021	September 2021
Bauerkuhl	03.03.	28.04.	26.05.	23.06.	21.07.	18.08.	15.09. 31.03.

Brunow	12.05.	04.08.
Klüß	12.05.	04.08.

Wir bitten darum, Termine vorausschauend, mindestens 14 Tage vorab und entsprechend der Übersicht, anzumelden. Bereits vereinbarte Daueraufträge sind den oben aufgeführten Entsorgungsterminen angepasst. Bitte beachten Sie, dass die Entleerung von Fäkalwasser und Fäkalschlamm aus Sammelgruben und Kleinkläranlagen ohne biologische Reinigungsstufe mindestens einmal jährlich erfolgen muss. Für Kleinkläranlagen mit biologischer Reinigungsstufe sollte ein Termin zur Abfuhr bei Bedarf und nach Empfehlung Ihrer Wartungsfirma vereinbart werden. Wir empfehlen, einen Entsorgungsrhythmus von 3 Jahren nicht zu überschreiten.

### Digitales Sportangebot

„Wieder gemeinsam trainieren!“ Das wünschen sich viele Sportler im Landkreis und der Kreissportbund Ludwigslust-Parchim will euch dabei unterstützen. Mit unserem digitalen Sportangebot habt ihr die Gelegenheit, euch wieder gemeinsam sportlich zu betätigen. Alles was ihr benötigt ist eine Gymnastikmatte oder eine Decke, etwas Platz sowie ein internetfähiges Endgerät mit Kamerafunktion. Sucht euch einen Kurs aus und meldet euch an. Auf unserer Homepage findet ihr alle nötigen Informationen sowie das Anmeldeformular. Die Teilnahme ist kostenfrei und gilt für Vereinsgruppen als auch für Jugendliche, die eine Abwechslung zum Lernalltag suchen.  
[www.ksb-ludwigslust-parchim.de](http://www.ksb-ludwigslust-parchim.de)

Euer KSB-Team



### 3. Hydrauliker - Treffen am 19. September 2021

Am 19.09.2021 findet unser Hydrauliker-Treffen in Parchim statt. Wir, die Organisatoren: Sepp Nagler, Helmut Rakow, Wilfried Hagel, Günter Lambrecht, Uwe Frank und Arnold Schult, laden alle Mitarbeiter und ehemalige Mitarbeiter herzlich zu diesem Treffen ein.

Bei Interesse meldet euch bitte bis zum **31.03.2021** bei: Sepp Nagler, Tel.-Nr. 03871 442453 oder Günter Lambrecht, Tel.-Nr. 0385 39480168 oder Wilfried Hagel, Tel.-Nr. 03874 49095 oder Arnold Schult, Tel.-Nr. 038756 22183

Der Unkostenbeitrag in Höhe von 25,00 € pro Person sollte bis zum 31.03.2021 auf folgendes Konto überwiesen sein:

Kontoinhaber: Sepp Nagler  
Sparkasse Parchim - Lübz  
IBAN: DE07 1405 1362 1602 2369 48; BIC: NOLADE21PCH

Wir freuen uns über euer kommen!

#### Die Organisatoren

### High School Aufenthalte im Schuljahr 2021/2022

#### Bewerbungsphase läuft schon!

Auch im kommenden Schuljahr werden sich wieder viele Schülerinnen und Schüler aus Deutschland aufmachen, um in den USA, in Kanada, Neuseeland, Australien und Irland mehrere Monate bei einer Gastfamilie zu leben und dort zur Schule zu gehen. Trotz Corona können Auslandsaufenthalte für Austauschschüler stattfinden. Ein solcher Aufenthalt kann ein ganzes Schuljahr dauern, aber auch ein Halbjahr oder 3 Monate (außer USA).

Ganz neu im Programm bieten wir nun auch Aufenthalte in Irland an. Die Insel bietet eine tolle Alternative mit kurzer Anreise ohne Visum (da Mitglied in der EU). Hier ist ein Aufenthalt bereits ab 5 Wochen möglich.

Wer im Schuljahr 2021/2022 ins Ausland möchte, für den wird es nun Zeit, sich zu bewerben. Die Bewerbungsphase ist in vollem Gange, und wer Interesse an einem Auslandsaufenthalt hat, sollte sich gleich informieren und zeitnah bewerben.

Wem eine Ausreise mit Start im August/September 2021 zu unsicher oder kurzfristig ist, der kann sich auch schon jetzt für den Start im Januar/Februar 2022 bewerben.



Foto: Nanaimo Ladysmith School District aus Kanada

Auf der Website [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de) finden Sie ausführliche Informationen sowie die Möglichkeit sich gleich kostenlos und unverbindlich zu bewerben. Weitere interessante

Informationen wie z. B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern können auf Facebook und Instagram nachgelesen und angesehen werden. Nach der unverbindlichen Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein **persönliches Beratungsgespräch** mit den Schülern und Eltern.

**Kostenloses Informationsmaterial** zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** sowie **Irland** erhalten Sie bei:

**TREFF - Sprachreisen**, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen  
Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9  
E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de)

## Natürlich Energie. Von hier.

### Mit LEWITZENERGIE auch in 2021 - den Blick nach vorne!

Die Mitarbeiter der Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH freuen sich auf das neue Kalenderjahr 2021 und leben ihren Enthusiasmus für Erneuerbare Energien - dienstlich wie privat.

Ein tolles Beispiel dafür bildet der Betriebsingenieur Herr Daniel Wagner. Er segelt mit seiner Yacht und Kreativität ganz vorne mit. Ganz unter dem Motto aus Alt wird Neu, baute er eine alte Segelyacht aus den 60ziger Jahren von einem Verbrennungsantrieb auf einen elektrischen POD-Antrieb um.

Als Konstrukteur und Nutzer setzte er für die Energiebereitstellung mehrere Ladequellen ein.

Den Bedarf an elektrischer Energie für die Motorfahrt deckt die „Entropie“ aus Batterien mit insgesamt 15 kWh gespeicherter Arbeit. Diese werden über Photovoltaik, Windkraft und Rekuperation geladen. Seit 2016 segelt die alte Stahlyacht mit diesem neuartigen Bordnetz sicher auf der Ostsee umher und könnte sogar problemlos elektrisch von Wismar nach Rostock fahren.



Seien auch Sie gutes Vorbild, wenn es um den Klimaschutz geht und den Einsatz von erneuerbaren Energien. Hier mal paar Tipps für Ihren Alltag:

- ÖkoGas und ÖkoStrom aus der LEWITZENERGIE-Familie beziehen
- Fahrrad fahren und öffentliche Verkehrsmittel häufiger nutzen
- Regionale, saisonale und frische Lebensmittel im Alltag verwenden
- Beim Neukauf auf Energieeffiziente Elektrogeräte achten
- Wärmeschutz am eigenen Haus verbessern
- Heizung optimal einstellen und warten lassen

Sprechen Sie Herrn Wagner unter [mobilzukunft@stw-ludwigslust-grabow.de](mailto:mobilzukunft@stw-ludwigslust-grabow.de) an, wenn auch Sie ein tolles Projekt planen. Die Stadtwerke bauen in diesem Jahr noch eine große Photovoltaikanlage in Weselsdorf und sichern mit dem weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur in Ludwigslust und Grabow das Vorankommen der gewerblichen als auch privaten E-Mobilität.



*Helper*  
in schweren Stunden

**BESTATTUNG FREY/FISCHER**  
*seit 1931 - Bestatter vom Handwerk geprüft*

**TAG & NACHTRUF**

Grabow, Trotzenburg 3a ☎ 03 87 56/7 00 65  
Neustadt-Glewe, Breitscheidstr. 1 ☎ 03 87 57/2 46 12

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

**Naturstein für Friedhof und Bau**  
ca. 150 Grabsteine **Außen- und**  
ständig auf Lager **Innentreppen**  
individuelle Ornament- **Fensterbänke**  
und Schriftgestaltung **Küchenarbeitsplatten**

**Steinmetzmeister B. Senff**

Prislicher Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14

**JOBS**   
**IN IHRER REGION** Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

[www.ruhwald-fenster.de](http://www.ruhwald-fenster.de)

**fenster**  
**RUHWALD** 

**WIR STELLEN EIN.**

- Bürokauffrau/-mann (teilzeit/vollzeit)
- Meister/Techniker
- Tischlerlehrlinge



**An der Autobahn 1 • 19306 Neustadt-Glewe**  
**Telefon: 038757-2 25 12**

## 2020: Ein außergewöhnliches Jahr im Breitbandausbau

■ Das Jahr 2020 hat in vielen Bereich kaum eine Routine zugelassen – so auch im Breitbandausbau. Die WEMACOM Breitband GmbH wirft einen Blick zurück auf die Herausforderungen und Erfolge der vergangenen Monate im Landkreis Ludwigslust-Parchim.

Insgesamt mehr als 5.000 Kunden surfen im Landkreis Ludwigslust-Parchim bereits mit Lichtgeschwindigkeit im Glasfasernetz. Die Arbeiten am geförderten Glasfasernetz des ersten Förderaufrufs sind inzwischen größtenteils abgeschlossen. Für das Vertrauen und stellenweise auch für die Geduld der angeschalteten Gemeinden



In mehreren Projektgebieten des Landkreises Ludwigslust-Parchim sind im vergangenen Jahr die Bauarbeiten gestartet – so wie hier in Gädebehn.  
Foto: WEMAG/Reiber

bedankt sich die WEMACOM herzlich. Auch im zweiten Förderaufruf (13 Projektgebiete), für den wir am 19. September 2019 den Zuschlag erhalten haben, geht es voran: Gemeinsam mit dem Landkreis konnten wir ein digitales Abstimmungs- und Genehmigungsverfahren für die 13 Projektgebiete etablieren. So konnten auch die Auswirkungen des ersten Corona-Lockdowns auf den Genehmigungsprozess reduziert werden und in mehreren Projektgebieten erfolgten Baustarts. Alle weiteren Projektgebiete werden ab Januar 2021 folgen – sofern es die Witterungs- und Coronabedingungen es zulassen.

In den Projektgebieten Plau und Boizenburg, die durch den Kommunalinvestitionsförderfonds (KomInvFF) des Bundes unterstützt werden, sind 98 Prozent des Trassennetzes fertiggestellt. Auch hier wird die WEMACOM ab dem ersten Quartal 2021 sukzessive die Haushalte anschalten können. Die aktuelle Corona-Pandemie stellt aber auch hier alle Beteiligten vor Herausforderungen. Grund zur Freude gab es im vergangenen Jahr in der Stadt Parchim: Bis Mitte 2023 entsteht vor allem für die Gewerbetreibenden vor Ort ein Glasfasernetz – dafür erhielten die WEMAG und WEMACOM am 6. Juli 2020 den Zuschlag durch die Stadt Parchim. Rund 65 Kilometer Trasse und bis zu 500 Hausanschlüsse werden mit Mitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) gebaut.

## Übergabe des Staffelstabes - Dritte Generation der Tischlerei Wenzel Betriebsübergabe an Sohn André Koch am 01.01.2021

- Anzeige -

Wer kennt sie nicht, die Tischlerei Wenzel aus Kaliß, sieht man doch ihre Firmenfahrzeuge von Dömitz bis nach Ludwigslust seit vielen Jahrzehnten fahren.

**Wir sprechen mit Karin Koch, Tochter des Firmengründers Alfred Wenzel:** „Mein Vater Alfred Wenzel, hat die Tischlerei am 1. November 1966 gegründet. Er hat den Betrieb bis hinein in die „Wendezeit Deutschlands“ geführt und immer weiter modernisiert. Viele politische Hürden mussten in der Zeit des Sozialismus bewältigt werden.“

Am 01.01.1999 übergab er seine Firma dann an seinen Schwiegersohn, den Tischlermeister Ronald Koch. Er versucht täglich mit seinen Mitarbeitern, den vielfältigen Wünschen der Kunden gerecht zu werden. Die Ausbildung von Lehrlingen ist ein wichtiges Ziel des Unternehmens. Einige Auszubildende nahmen an Landesauscheidungen und auch bei der jährlichen Aktion „Top Azubi“ erfolgreich teil.

Im Jahr 2016 feierten wir das 50-jährige Bestehen der Tischlerei. Darauf sind wir stolz.

Mein Mann, Ronald, führte den Betrieb 22 Jahre und ich war seit der Zeit immer für die Büroarbeiten und Abrechnungen zuständig neben meiner normalen Tätigkeit. Dieses wird sich auch jetzt bei unserem Sohn nicht ändern.

Als wir den Betrieb am 01.01.1999 übernommen haben, waren unsere beiden Kinder noch klein, André 9 Jahre und Ramona 12. Wir haben damals auch viel gewagt, so wie unser Sohn jetzt. Ab dieser Zeit erfolgte dann u. a. auch die Umstellung von der Schreibmaschine auf den Computer.

Mein Vater hat seinem Enkel André so einiges gezeigt an seiner Hobelbank. Er hat wohl den Grundstein für sein handwerkliches Talent gelegt.

Aber eins war für uns immer wichtig: Niemand wird gezwungen oder überredet, den Betrieb weiterzuführen. Aber unser Sohn wollte nie etwas anderes als Tischler werden. Das war nun mal so. 2015, also mit 25 Jahren, hat er die Meisterprüfung bestanden. Das hat mein Vater leider nicht mehr erleben dürfen. Er bekam aber schon noch mit, dass André Tischler wird. Das Wort sagt es einfach aus ... immer „selbst“ und „ständig“, manchmal zu unmöglichsten Zeiten und unter hohem Druck. Man ist ja nicht nur für sich selbst und seine Familie verantwortlich, sondern auch für die Angestellten. Zurzeit haben wir einen Azubi im 3. Lehrjahr und 3 Gesellen und ich im Büro.

Unser Sohn hat alle übernommen und Vater und Sohn tauschen jetzt die Rollen. Der ehemalige Chef ist angestellt bei seinem Sohn. Sie sind ein tolles Team und auch unsere Mitarbeiter sind eine starke Gruppe. Es macht einfach Spaß.

Ein guter Betrieb kann nur mit einer guten Mannschaft Qualität bringen. Wir bauen wirklich noch alles, so wie es im Internet steht ([www.tischlerei-wenzel-koch.de](http://www.tischlerei-wenzel-koch.de))

Unser Sohn ist jetzt mal gerade 30 Jahre und hat schon viel geschafft, mein Mann ist 62 Jahre. Bis zur Rente sind noch einige Jahre Zeit, und überhaupt, will unser Sohn bestimmen, wann wir beide in Rente gehen dürfen. ;)

Unser Sohn ist außerdem seit Jahren der Wehrführer unserer Freiwilligen Feuerwehr Kaliß. Auch das erfordert Zeit. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder (4 und 1 Jahr alt). Sie leben glücklich in ihrem eigenen Heim. Im Dezember hat unser Sohn dann noch ein neues Büro für uns beide auf dem Dachboden über der Werkstatt ausgebaut. Die alte Hobelbank von seinem Opa, dem Gründer, hat er umgebaut zu seinem Schreibtisch und den alten Schreibtisch von ihm hat er auch mit ins Büro genommen. Ich finde, das zeigt seine Achtung.

Die Übergabe konnte leider wegen der Corona-Pandemie nicht, wie geplant, mit Handwerkskollegen und Freunden, stattfinden. Meine Mutter (Frau des Gründers) ist 82 Jahre und hat die neue Übergabe am 01.01.2021 schön miterleben können. Auch sie freut sich darüber.

Wir saßen in kleiner Runde in Familie zusammen. Und wir haben, nachdem beide Männer sehr emotionale Reden gehalten haben, ein Ritual durchgeführt. Mein Mann hat unserem Sohn eine Tischlerschürze umgebunden, und zwar dieselbe, die er vor 22 Jahren von meinem Vater bekommen hat. Das war dann die Übergabe des Staffelstabes.“

Wir danken für das Gespräch und wünschen dem Team um Andre Koch alles Gute.



Der Senior-Chef bindet dem Juniorchef die Tischlerschürze um.



## Wohnkomfort für heute und morgen

(djd). Die Nachfrage nach altersgerechtem Wohnraum steigt beständig. Wer neu baut, kann von vornherein auf Flexibilität und Barrierefreiheit achten. "Ein ebenerdiger Bungalow ohne Treppen und Schwellen, dafür mit breiten Türen sowie ein offener Grundriss mit großzügigen Bewegungsflächen bietet Älteren wie auch Familien viel Komfort", erklärt etwa Siegfried Lettko vom Fertighaushersteller WeberHaus. Dabei

solle das Haus am besten so geplant werden, dass ein getrenntes Schlafzimmer oder ein Gästebereich mit Badezimmer möglich seien. Bei Bedarf könne dann eine Pflegekraft einziehen. In einem Haus mit mehreren Stockwerken lässt sich beispielsweise ein Fahrstuhl einbauen oder der Einbau vorbereiten. Eine Walk-in-Dusche sorgt im Badezimmer für altersgerechten Komfort. Infos: [www.weberhaus.de](http://www.weberhaus.de).

Wir sagen „Danke“  
präsentiert von

**DIE WELT**  
**Service-Champions**  
im erlebten Kundenservice  
**musterhaus küchen**  
**Fachgeschäft**

Im Vergleich:  
über 4.000 Unternehmen branchenübergreifend  
300 Gold | 300 Silber | 300 Bronze

[www.service-champions.de](http://www.service-champions.de)  
ServiceValue GmbH 10|2020

**Großer**  
**Abverkauf**  
in allen Filialen

**30 %**

**40 %**

**50 %**

Neueröffnung unserer  
Filiale in Ludwigslust  
am 25.03.2021

- Wir stehen Ihnen für Online-Beratungsgespräche und Fragen zur Seite.**
- Wir sind weiterhin für Sie erreichbar per Telefon und E-mail.**
- Wir freuen uns, Sie bald wieder bei uns zu begrüßen.**

*Küchen  
ganz  
persönlich*

## **KÜCHEN-STEINFATT**

19294 Malliß  
Ludwigsluster Str. 25  
Tel. 038750/20203

19230 Hagenow  
Robert-Stock-Str. 11  
Tel. 03883/727995

19288 Ludwigslust  
Käthe-Kollwitz-Str. 2b  
Tel. 03874/49797

E-Mail: [steinfatt-malliss@kuechen.de](mailto:steinfatt-malliss@kuechen.de)



[www.steinfatt-kuechen.de](http://www.steinfatt-kuechen.de)

# Ihr Fachmann in der Region



Wir beraten Sie gern!

**kompetent  
individuell  
fachgerecht**

**Fehrendt**  
Heizung • Sanitär

- Beratung
- Planung
- Installation
- Kundendienst

Hans-Werner Fehrendt

Am Irrgarten 1  
19300 Grabow

Tel. 038756 / 27940  
Fax 038756 / 70041

## Dieter Page

Bauunternehmen GmbH

Neubau - Ausbau - Sanierungsarbeiten

19372 Brunow, Ringstraße 5

Telefon: (03 87 21) 2 02 94 • Fax: (03 87 21) 2 06 33  
E-mail: [PageBau@t-online.de](mailto:PageBau@t-online.de) • Internet: [www.page-bau.de](http://www.page-bau.de)

**H. Schröter** GmbH



**Sanitär - Heizung  
Wärmepumpen**

[www.schroeter-baeder.de](http://www.schroeter-baeder.de)

Kurze Str. 2 • 19300 Grabow • ☎ 03 87 56 - 22 663

## Rotes Metall für grüne Bauten

(djd). Kupfer spielt eine wichtige Rolle in der Architektur und Gebäud-eplanung - vor allem bei Installationen, die sich in der Gebäudehülle verbergen. Denn bei näherer Betrachtung zeigt sich: Je "grüner" ein Gebäude ist, desto mehr Kupfer ist darin verbaut. Der hervorragende Strom- und Wärmeleiter ist ein Schlüsselwerkstoff für Gebäude, deren Planung, Bau und Betrieb negative Auswirkungen auf Umwelt und Klima möglichst gering halten oder die sogar positive Umweltaspekte erzielen. Unter [www.kupferinstitut.de](http://www.kupferinstitut.de) gibt es mehr Hintergrundinfos zum Einsatz des Halbedelmetalls beim Green Building. Kupfer spielt wichtige Rollen in der Elektroinstallation, in der Nutzung von erneuerbaren Energien und im Wärmetransport von Heiz- und Trinkwassersystemen.



Kupfer spielt in der Architektur eine wichtige Rolle bei der Fassadengestaltung, aber auch beim nachhaltigen, grünen Bauen.

Foto: djd/Deutsches Kupferinstitut



**Zimmerei  
Meisterbetrieb**

Dorfstraße 28  
19300 Balow  
Tel.: 038752 / 88540  
Fax: 038752 / 88541  
Mobil: 01 72 / 382 01 02

E-Mail: [info@zimmerei-borck.de](mailto:info@zimmerei-borck.de)  
[www.zimmerei-borck.de](http://www.zimmerei-borck.de)

ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU

**Stück für Stück zum  
Erfolg, mit uns!**

Ihr persönlicher Ansprechpartner  
Sabine Baetcke • 0171/971 57 -36



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 • 17209 Sietow • Tel. 039931/579-0 • Fax 039931/57930  
E-Mail: [s.baetcke@wittich-sietow.de](mailto:s.baetcke@wittich-sietow.de)



**ZIMMEREI  
DACHDECKEREI  
INNENAUSBAU  
ENERGIEBERATUNG**

*Dacheindeckungen aller Art  
Dachklempnerarbeiten  
Dachkonstruktionen und Fachwerk  
Einbau von Wärmedämmung*

Telefon 038759 20214  
Am Bahnhof 6  
[schwark-dachbau@t-online.de](mailto:schwark-dachbau@t-online.de)

Telefax 038759 20296  
19303 Alt Jabel  
Funk 0172 8638189



## Energieeffizient bis zur Dachspitze

(djd). Nachhaltigkeit beim Bauen und Modernisieren steht hoch im Kurs. Viele Hausbesitzer achten bewusst auf die Verwendung möglichst natürlicher Baumaterialien - bis hin zur Wärmedämmung. So ermöglicht etwa BauderECO S nicht nur eine effektive Dämmung des Dachgeschosses, sondern fördert gleichzeitig ein gesundes Raumklima. Denn es enthält keine belastenden Stoffe wie Formaldehyd, Bindemittel oder

sonstige Zusatzstoffe. Das Material besteht größtenteils aus nachwachsenden und recycelten Rohstoffen und lässt sich selbst wiederum nach vielen Jahrzehnten der Nutzung wiederverwerten. Aufgrund der hohen Dämmleistung werden so besonders schlanke Dachaufbauten möglich - ein wichtiger Punkt insbesondere für die Altbaumodernisierung. Unter [www.baudereco.de](http://www.baudereco.de) gibt es weitere Informationen.



Unsere Ausstellungsfläche ist derzeit leider geschlossen



WIR sind trotzdem für Sie da!

Rufen Sie uns gerne an:

038756 / 22282

(Mo.-Fr.: 10:00 - 17:00 Uhr)

oder schreiben Sie uns:

verkauf@moebel-groenboldt.de



Weiß-Free-Punktee! Der Relaxersitz liegt so elektrisch erhitzbar, Sie entscheiden zu belibigen - wählbar! je Sitz gegen Mehrpreis lieferbar. Die verstellbare Rückenlehne ist bei der Polsterverstellung immer blockiert.

Anzahl in Leder: 2000  
in Stoff: 2000  
Anzahl in Leder: 2000  
in Stoff: 2000



2-Sitzer in Stoff mit 1x Kopfkissen inkl. 769,-  
in Leder mit 1x Kopfkissen inkl. 1.159,-

2,5-Sitzer in Stoff mit 749,-  
in Leder mit 1.159,-

Die Sensoren für die Weibereinstellung sind an der Unterseite des Armaturensystems eingewickelt, sodass diese komplett erreichbar sind.



Sofaergo in Leder: Metallfuß, Klappen und Decke  
2,5-Sitzer ca. 140 cm, inkl. Kopfkissen  
2,5-Sitzer ca. 150 cm

activineo

englisch modern - englisch klassisch

Bionda

Exklusivmodell

Wir sind weiterhin erreichbar per Telefon und E-Mail:

Möbel Grönboldt GmbH & Co. KG  
 19300 Grabow  
 Willi-Fründt-Straße 1  
 Berliner Straße 25c Tel. 038756-22282  
[verkauf@moebel-groenboldt.de](mailto:verkauf@moebel-groenboldt.de)  
[www.moebel-groenboldt.de](http://www.moebel-groenboldt.de)

2X in Grabow  
  
**MÖBEL GRÖNBOLDT**

schöner baden...  
**H. Schröter** GmbH   
 modern heizen



- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2, 19300 Grabow  
 ☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711  
[www.schroeter-baeder.de](http://www.schroeter-baeder.de)



**MALERBETRIEB**  
*Uwe Wohlfart*

Feldstraße 14  
 19300 Grabow  
 Tel.: 038756 23449  
 Fax: 038756 37588  
 Mobil: 0162 6012043  
 info@malerbetrieb-wohlfart.de  
 www.malerbetrieb-wohlfart.de

**Kfz-Werkstatt**  
**Harald Pannke**  
 MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin,  
 Lindenstraße 4

- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaanlage service
- TÜV/AU
- Unfall- u. Karoserieschäden
- Frontscheibenreparatur
- Achsvermessung

Tel. 03 87 56/3 78 88  
 Fax: 03 87 56/2 88 34  
 Mobil: 01 72/3 08 41 77

**Mobilfunk Krischke**

Telefon: 038756 28034 · [www.mobilfunk-krischke.de](http://www.mobilfunk-krischke.de)



Ihr Fachmann für Vodafone und Telekom-Produkte:

- Mobilfunk, LTE
- Festnetz, DSL, Kabel
- Handys und Zubehör



Marktstraße 7 · 19300 Grabow



Ihr **25,00 € Reisegutschein\***  
 NZAK-AVG8-U74B-L02LD  
 \* 25,- € bei einer Buchung ab 450,- €

Ihre Reise ist unsere Berufung  
**Reisebüro Schwarz**  
[www.reisebuero-schwarz.de](http://www.reisebuero-schwarz.de)

19300 Grabow · Kirchenstr. 18  
 Telefon 038756-28808 · [info@reisebuero-schwarz.de](mailto:info@reisebuero-schwarz.de)

**Sie wollen mit dabei sein?  
 Unsere aktuelle Ausgabe 2021 kommt bald!**

Rufen Sie unseren netten und kompetenten Außen- oder Innendienst an und lassen Sie sich ein Angebot erstellen!

**LINUS WITTICH Medien KG**  
 Rübeler Straße 9 • 17209 Sietow  
 Tel. 03 99 31/5 79-0 • [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**AUTO - SERVICE**  
**PUMP** GmbH  

Ihr starker Partner

Berliner Straße 21 · 19300 Grabow/Mecklenburg  
 Tel.: 03 87 56/2 22 42 · [auto-pump-grabow@t-online.de](mailto:auto-pump-grabow@t-online.de)

- Reparaturen aller Fabrikate
- Klimaanlage service
- Unfallinstandsetzung
- Reifendienst
- Einbau von Autogasanlagen



Ihr zuverlässiger Partner in der Region



An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow  
 Telefon 038756/70077 | [www.sagewitz.de](http://www.sagewitz.de)

ehrlich • freundlich • sicher



Kirchenstraße 10 • 19300 Grabow  
 Telefon: 0 38 75 6 / 3 77 48  
<http://www.brinkmann-augenoptik.de/>

Neu bei uns Uhren von  
**ADORA**

Uhrenbatteriewechsel • Armbänder • Hörgerätebatterien

Mo + Di 9:00 - 18:00 Uhr    Mi 9:00 - 13:00 Uhr  
 Do + Fr 9:00 - 18:00 Uhr    Sa 9:00 - 12:00 Uhr